



■ Wir sind die Stiftung des Deutschen Gewerkschaftsbundes und eines der großen Begabtenförderungswerke in Deutschland.

■ **Unsere Stipendiatinnen und Stipendiaten studieren an Unis, Fachhochschulen und Kollegs.**

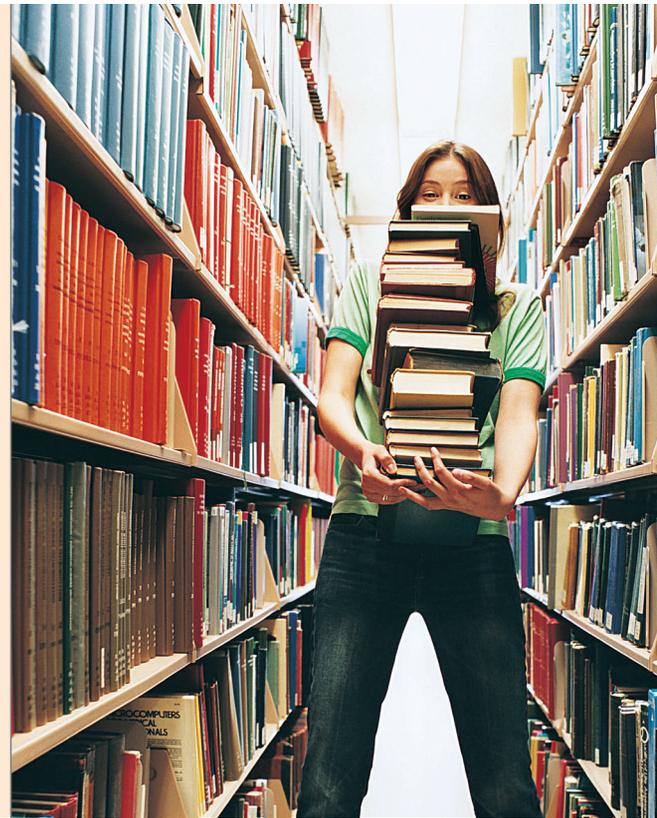
Es sind aktive Menschen, die sich gewerkschaftlich oder gesellschaftspolitisch engagieren. Sie sind leistungsbereit, wollen ihr Studium zügig absolvieren und möchten im Beruf viel erreichen. Viele von ihnen waren vorher schon beruflich tätig oder kommen über den Zweiten Bildungsweg.

■ **Unsere Auswahlverfahren unterscheiden sich.**

In jedem Fall betrachten wir jedoch nicht nur die Leistungen und Zeugnisse, sondern auch die Persönlichkeit unserer Bewerberinnen und Bewerber.

Böckler-Stipendium mit doppeltem Gewinn

- Das Böckler-Stipendium beträgt bis zu 525 € im Monat, plus 80 € Büchergeld. BAföG muss man zur Hälfte zurückzahlen, das Stipendium nicht.
- Stipendiatinnen und Stipendiaten der Hans-Böckler-Stiftung werden darüber hinaus auch ideell gefördert: Studienbegleitende Seminare, Beratung, das Netzwerk der Stipendiatinnen und Stipendiaten, Praktika und Studienaufenthalte im Ausland.



Interesse?

- Auf unserer Website → www.boeckler.de/stipendium findest Du Antworten auf Deine Fragen zur Studienförderung der Hans-Böckler-Stiftung, die unterschiedlichen Bewerbungsfristen, die Auswahlkriterien, die Bewerbungsunterlagen und vieles mehr.

Impressum

Hans-Böckler-Stiftung
Studienförderung – Referat Bewerberauswahl
Hans-Böckler-Str. 39
40476 Düsseldorf

**Hans Böckler
Stiftung**

Fakten für eine faire Arbeitswelt.

**Ein Stipendium der
Hans-Böckler-Stiftung**

Schon mal drüber nachgedacht?

www.boeckler.de/stipendium



Drei Wege zum Böckler-Stipendium – passt einer zu Dir?

„Ich bin Gewerkschaftsmitglied.“

■ Gut, dann geht es so:

Du bewirbst Dich über Deine örtliche Gewerkschaft, ausnahmsweise auch beim DGB, wenn Du hauptsächlich dort aktiv bist. Denn die Gewerkschaften müssen Dich uns vorschlagen. Am besten, Du schaust zunächst ins Internet unter → www.boeckler.de/stipendium und sprichst dann mit Deinen zuständigen Gewerkschaftssekretären/-innen.

Schlägt Deine Gewerkschaft Dich vor, wirst Du aus dem Kreis unserer Vertrauensdozentinnen und -dozenten sowie von einer örtlichen Stipendiaten/-innen-Gruppe zum Gespräch eingeladen. Sie erstellen danach ein „Gutachten“ für die Auswahlausschüsse. Diese Ausschüsse entscheiden letztlich, ob Du ein Stipendium bekommst, in den meisten Fällen ohne direktes Vorstellungsgespräch.

„Ich bin gesellschaftspolitisch engagiert, aber kein Gewerkschaftsmitglied. Werte und Ziele der Gewerkschaften finde ich aber im Grundsatz gut.“

■ In diesem Fall führt der Weg über die örtlichen Stipendiaten/-innen-Gruppen.

Diese müssen Dich uns vorschlagen. Sprich kurz mit der Gruppe und schicke ihr dann Deine Bewerbungsunterlagen. Entscheidet sie positiv, bewertet ein stipendiatischer Ausschuss, ob der Vorschlag an die Stiftung weitergegeben werden soll.

Die nächsten Schritte des Verfahrens sind:

- ein Gutachtengespräch,
- eine Vorauswahl und
- das Vorstellungsgespräch vor der Auswahlkommission.

„Ich möchte studieren, kann es mir aber nicht leisten.“

Böckler-Aktion Mut machen,
Bindung: Perspektiven schaffen

■ Die Hans-Böckler-Stiftung vergibt Stipendien für Studierwillige, deren Eltern ihnen das Studium nicht finanzieren können.

Die Entscheidung für ein Studium soll nicht vom Geld abhängen! Wenn Du die Studienberechtigung besitzt oder bald erwirbst, Anspruch auf den vollen BAföG-Satz hast

und jemand bist, der sich mit seiner Leistungsbereitschaft auch in schwierigen Verhältnissen nicht unterkriegen lässt – dann solltest Du an unser Stipendium denken.

Dein Studium darf aber noch nicht begonnen haben! Du bewirbst Dich direkt bei uns. Bewerbungsbogen:

→ www.boeckler.de/stipendium